

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

12.04.1918 - Hans Sturm und Moritz Färber: Das Extemporale.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867



146

Freitag, den 12. April 1918.

Vorspruch.

Verfaßt von Josef von Lauff.
Gesprochen von Charlotte Seyfarth.

Das Extemporale.

Ein Lustspiel in 3 Akten von Hans Sturm und Moritz Färber.

Leiter der Aufführung: Ludwig Lindkoff.

Personen:

Professor Dr. Jeremias, Gymnasialdirektor	Walter Doerry.
Professor Gustav Enderle	Ludwig Lindkoff.
Lotte, seine Tochter	Eva Benndorf.
Frau Gulpfich, seine Aufwartefrau	Betty Klinger.
Franz Hoffmann, Oberprimaner	Ulrich Bettac.
Wagner, Untertertianer	Eva Heitner.
Krumbiegel, Kastellan am Gymnasium	Eduard Wend.
Frau Elisabeth Hoffmann-Salzer	Maria Reichardt.

Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: Eine Kleinstadt.

Der erste Akt spielt in der Wohnung des Professors Enderle, der zweite und dritte im Konferenzzimmer des Gymnasiums.

Nach dem 1. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang	} 4 M 70 J.	Mittelpfad II. Rang	2 M 60 J.
Profzeniumsloge I. Rang		Loge II. Rang	2 " — "
Logensitz I. Rang	4 " — "	Parterresitz	2 " — "
Parlett {	1. bis 7. Reihe	Amphitheater	1 " 10 "
	8. bis 10. Reihe	Galerie	— " 60 "

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende 3¹/₄ 10 Uhr.

Tagesverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Kantl: Herr Desterheld.

Sonntag, den 14. April 1918. Freiplätze haben keine Gültigkeit. Vorspruch, Johannisfeuer. Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr.

Vorverkauf mit 20 % Aufschlag an Wochentagen nur vormittags von 10 bis 1 Uhr. Schriftliche oder mündliche Bestellung eines Platzes unterliegt einer Vormerkgebühr von 50 %; erstere ist zur Vermeidung von Nachteilen nur an die Großherzogliche Theaterkasse zu richten.

Zeichnet Kriegsanleihe!

